

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Alpinamed Hustenlöser – Sirup

Wirkstoff: Trockenextrakt aus Efeublättern

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Alpinamed Hustenlöser – Sirup jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Alpinamed Hustenlöser – Sirup und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Alpinamed Hustenlöser – Sirup beachten?
3. Wie ist Alpinamed Hustenlöser – Sirup einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Alpinamed Hustenlöser – Sirup aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST ALPINEMED HUSTENLÖSER – SIRUP UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Alpinamed Hustenlöser – Sirup zum Einnehmen ist ein pflanzliches Arzneimittel. Der Wirkstoff dieses Arzneimittels, ein Trockenextrakt aus Efeublättern, erweitert die Bronchien und führt zur Lösung von zähflüssigem Sekret (Schleim) in den Atemwegen. Dadurch wird das Abhusten erleichtert und der Hustenreiz vermindert.

Anwendungsgebiet:

zur Linderung des Hustens bei Katarrhen der Atemwege.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON ALPINEMED HUSTENLÖSER – SIRUP BEACHTEN?

Alpinamed Hustenlöser – Sirup darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Trockenextrakt aus Efeublättern oder einen der sonstigen Bestandteile von Alpinamed Hustenlöser – Sirup sind.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Alpinamed Hustenlöser – Sirup ist erforderlich,

- wenn länger anhaltende Beschwerden, Atemnot, Fieber, eitrig oder blutiger Auswurf auftreten. In diesem Fall ist unbedingt ein Arzt aufzusuchen.

Die Anwendung von Alpinamed Hustenlöser – Sirup zum Einnehmen soll bei Säuglingen nur nach Rücksprache mit dem Arzt erfolgen.

Bei Einnahme von Alpinamed Hustenlöser – Sirup mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.
Derzeit sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Bei Einnahme von Alpinamed Hustenlöser – Sirup zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Alpinamed Hustenlöser – Sirup kann unabhängig von den Mahlzeiten eingenommen werden.
Wechselwirkungen bei gleichzeitiger Einnahme von Alpinamed Hustenlöser – Sirup und Nahrungsmitteln oder Getränken sind bisher nicht bekannt geworden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, kann die Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht empfohlen werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Alpinamed Hustenlöser – Sirup zum Einnehmen haben keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Alpinamed Hustenlöser – Sirup

Bitte nehmen Sie Alpinamed Hustenlöser – Sirup erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.
Hinweis für Diabetiker: 1 ml Alpinamed Hustenlöser – Sirup enthält 0,02 BE.

3. WIE IST ALPINAMED HUSTENLÖSER – SIRUP EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Alpinamed Hustenlöser – Sirup immer genau nach Anweisung in dieser Gebrauchsinformation ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt oder Apotheker nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

| | |
|--|--------------------------|
| Säuglinge (1 – 12 Monate): | 2-mal täglich 1 ml |
| Kleinkinder (1 – 3 Jahre): | 3-mal täglich 1 ml |
| Kinder (4 – 11 Jahre): | 3 bis 5-mal täglich 2 ml |
| Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: | 3 bis 4-mal täglich 4 ml |

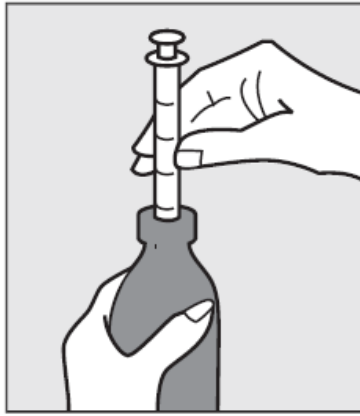
Die Anwendung von Alpinamed Hustenlöser – Sirup soll bei Säuglingen nur nach Rücksprache mit dem Arzt erfolgen.

Art der Anwendung:
Zum Einnehmen.

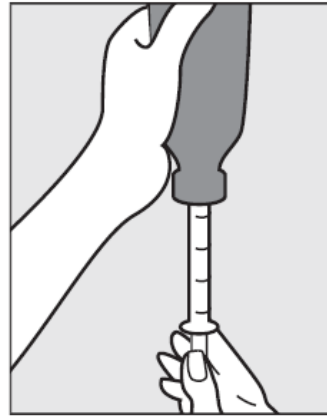
Zur exakten Dosierung des Alpinamed Hustenlöser - Sirup liegen zwei Dosierhilfen in Form eines Messbechers und einer Dosierspritze bei.

Vor Gebrauch gut schütteln.

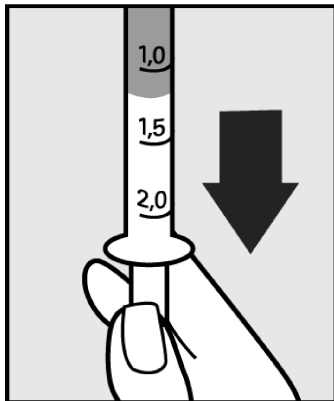
Nach Gebrauch die Dosierhilfe mit warmen Wasser ausspülen und trocknen.



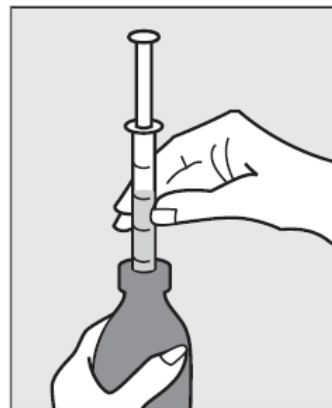
1. **Dosierspritze** fest in den Flaschenhals **drücken**.



2. Flasche **umdrehen** und...



3. ...gewünschte Menge der Lösung **aufziehen**.



4. Flasche umdrehen und Spritze vorsichtig **herausnehmen**.

Der Alpinamed Hustenlöser - Sirup wird unverdünnt oder verdünnt mit etwas Flüssigkeit eingenommen.

Dauer der Anwendung

Die Behandlungsdauer richtet sich nach Art und Schwere des Krankheitsbildes.

Auch bei leichteren Fällen von Husten sollte Alpinamed Hustenlöser – Sirup mindestens eine Woche lang eingenommen werden und die Behandlung nach Abklingen der Krankheitszeichen noch 2 – 3 Tage fortgesetzt werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Alpinamed Hustenlöser – Sirup eingenommen haben, als Sie sollten

Bei Überdosierung können Reizungen des Magen-Darmtraktes und eventuell Erbrechen auftreten. Die Beschwerden klingen beim Absetzen des Präparates ab.

Informieren Sie trotzdem im Falle einer Überdosierung einen Arzt!

Wenn Sie die Einnahme von Alpinamed Hustenlöser – Sirup vergessen haben

Wenn Sie einmal die Einnahme vergessen haben, sollten Sie die nächste Dosis zur üblichen Zeit einnehmen. Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Alpinamed Hustenlöser – Sirup abbrechen

Im Falle einer Unterbrechung oder Beendigung der Therapie mit Alpinamed Hustenlöser – Sirup sind keine Besonderheiten zu beachten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Alpinamed Hustenlöser – Sirup Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Sehr selten (bei weniger als 1 von 10 000 Personen) werden allergische Reaktionen (Atemnot, Schwellungen, Hautausschläge mit und ohne Bläschenbildung) beobachtet.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit und Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: +43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST ALPINAMED HUSTENLÖSER – SIRUP AUFZUBEWAHREN?

Nicht über 25 °C lagern.

Arzneimittel in der Originalpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen. Das Behältnis gut verschlossen halten.

Nach erstmaligem Öffnen 3 Monate haltbar.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Bei pflanzlichen Arzneimitteln können gelegentlich, insbesondere bei Temperaturschwankungen, Eintrübungen auftreten. Diese beeinträchtigen die Wirkung von Alpinamed Hustenlöser – Sirup nicht. Vor Gebrauch gut schütteln.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und dem Umkarton nach „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Alpinamed Hustenlöser – Sirup enthält

- Der Wirkstoff ist: Trockenextrakt aus Efeublättern. 100 g enthalten 0,792 g Trockenextrakt aus Efeublättern (DEV = 6 – 7: 1).
Auszugsmittel Ethanol 40 % m/m
1 ml entspricht 1,14 g und enthält 9 mg Efeublätter-Trockenextrakt.
- Die sonstigen Bestandteile sind: Fructose, Kaliumsorbat, Maltodextrin, Natriumbenzoat (E 211), Povidon K 30, Propylenglykol, Aromastoff (Kirschsaf Aroma), gereinigtes Wasser.
- Hinweise für Diabetiker: 1 ml Alpinamed Hustenlöser – Sirup enthält 0,02 BE.

Wie Alpinamed Hustenlöser – Sirup aussieht und Inhalt der Packung

Alpinamed Hustenlöser – Sirup ist eine hellbraune, dickflüssige Lösung zum Einnehmen und in Braunglasflaschen zu 100 ml erhältlich.

Als Dosierhilfe liegen eine Dosierspritze und ein Messbecher bei.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Gebro Pharma GmbH
6391 Fieberbrunn
Österreich

Z. Nr.: 1-26131

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im Dezember 2014